

Parlamentswahl in Kirgistan

Bischkek. Überschattet von der Sorge um Wahlbetrug ist in der zentralasiatischen Republik Kirgistan am Sonntag die Parlamentswahl abgehalten worden. 3,5 Millionen Stimmberechtigte waren aufgerufen, die Abgeordneten für das neue Parlament in Bischkek zu bestimmen. Kandidaten von sechs Parteien bewarben sich um die 120 Mandate. Mit ersten Ergebnissen wurde für den Sonntag abend gerechnet. Die ehemalige Sowjetrepublik Kirgistan ist seit 2015 Mitglied der von Russland angeführten Eurasischen Wirtschaftsunion. Präsident Sooronbai Scheenbekow hatte sich vor der Wahl mit dem russischen Staatschef Wladimir Putin getroffen und vor Kräften gewarnt, die einen Keil in das Bündnis zwischen beiden Ländern treiben wollten. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/387651.parlamentswahl-in-kirgistan.html>